

Wer wir sind

Teltow, Kleinmachnow, Stahnsdorf, Nuthetal, Beelitz/Glau

Monika Alcantara Klamm

- Gesundheitszentrum Teltow
Potsdamer Straße 7/9, 14513 Teltow
 - Birkenstraße 9/11, 14959 Trebbin OT Glau
- Mobil: 0172 5742300
monika.alcantara-klamm@diakonissenhaus.de

Werder/Havel, Schwielowsee, Seddiner See, Michendorf, Beelitz

Iris Schmidt

Plantagenplatz 11, 14542 Werder/Havel
Mobil: 0172 5707002
iris.schmidt@diakonissenhaus.de

Kloster Lehnin, Groß Kreutz

Manuela Hübner-Wicht

Klosterkirchplatz 17, 14797 Kloster Lehnin
Mobil: 0172 5693582
manuela.huebner-wicht@diakonissenhaus.de

Bad Belzig, Wiesenburg/Mark, Niemegk, Treuenbrietzen, Brück, Wusterwitz, Ziesar, Beetzsee, SPZ Brandenburg

Catrin Severin

Niemegker Straße 37, 14806 Bad Belzig
Mobil: 0173 6913694
catrin.severin@diakonissenhaus.de

Weitere Kontaktmöglichkeiten

Catrin Severin • Leitung

Mobil: 0173 6913694
catrin.severin@diakonissenhaus.de

www.diakonissenhaus.de

Ambulanter Hospiz- und Palliativdienst Potsdam-Mittelmark

Wir gehen Wege mit Menschen

Der ambulante Hospiz- und Palliativdienst Potsdam-Mittelmark ist eine Einrichtung im Unternehmensverbund Diakonissenhaus Teltow.

Das Diakonissenhaus ist ein großer und traditionsreicher Träger diakonischer Arbeit in Brandenburg, Berlin und Sachsen-Anhalt mit mehr als 3.000 Mitarbeitenden. Seine Anfänge liegen 1841 in Berlin. Der Unternehmensverbund verfügt über langjährige Erfahrung in der Hospizarbeit, der Altenhilfe, im Gesundheitswesen und in der Arbeit mit Menschen mit Behinderungen.

Was ein Mensch an Gutem
in die Welt hinausgibt,
geht nicht verloren.

Albert Schweitzer

Würdevolle Begleitung am Lebensende

Der Ambulante Hospiz- und Palliativdienst Potsdam-Mittelmark setzt sich für eine würdevolle Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen sowie deren Angehörigen ein.

Wir helfen, die mit Krankheit verbundenen Leiden zu lindern und die Konfrontation mit dem Sterben zu verarbeiten.

Wir bieten Hilfe und mitmenschliche Nähe an und bemühen uns, den Betroffenen ein Verbleiben in der vertrauten Umgebung zu ermöglichen.

Den ausgebildeten Ehrenamtlichen ist es ein Bedürfnis, einen Teil ihrer Zeit und Fürsorge sterbenden Menschen und ihren Familien zur Verfügung zu stellen. Sie sind dabei nicht pflegend tätig, sondern ergänzen die Angebote von Pflegediensten und Hausärzten/SAPV in Potsdam-Mittelmark.

Besuche durch ehrenamtliche Mitarbeiter ermöglichen ergänzend die gezielte Entlastung der Angehörigen.

Individuelle Zuwendung für Betroffene

Unsere Begleitungen umfassen

- regelmäßige Besuche schwerkranker und sterbender Menschen und ihrer Angehörigen während der Zeit der Erkrankung, des Abschiednehmens und der Trauer.
- Zeit zum Zuhören, zum Gespräch und zum „da sein“.
- eine ergänzende Zusammenarbeit mit Ärzten, Pflegekräften, sozialen Diensten und Seelsorgern.
- Informationen über anerkannte Schmerztherapeuten.
- Palliativ Care Beratung für pflegende Angehörige.
- Trauerbegleitung und Gesprächsangebote für trauernde Angehörige (Trauercafé, angeleitete Trauergruppen).
- ehrenamtliche Begleitung in Krankenhäusern, Pflegeheimen und zu Hause.

Unsere Angebote sind kostenlos.

Uns sind wichtig

- Vertrauen
- Eingehen auf die individuellen Bedürfnisse und Möglichkeiten
- Offenheit

Weiterbildung und Erfahrung als Qualitätsmerkmal

Ehrenamtliche Hospizhelfer/innen

- sind Frauen und Männer in unterschiedlichen Lebenssituationen.
- haben sich in einem sechsmonatigen Kurs, inklusive Praktikum, auf ihren Einsatz vorbereitet.
- bringen ihre persönliche Lebenserfahrung mit ein.
- unterliegen der Schweigepflicht.
- werden in ihren Einsätzen regelmäßig von professionellen Fachkräften in Supervisionen begleitet.

Unser Dank gilt jeder Form von Aufmerksamkeit

Sie können unsere Arbeit unterstützen

- durch ehrenamtliche Mitarbeit
- durch Spenden

Spendenkonto

Bank für Kirche und Diakonie

Empfänger: Evangelisches Diakonissenhaus
Berlin Teltow Lehnin

IBAN: DE12 3506 0190 0000 0020 20

Zweck: „Ambulanter Hospizdienst“

